

KULTUR RAD PFADE **JAHRBUCH 2025**



GEMEINSAM GEMÜTLICH GESCHICHTE ERFAHREN





Pressekonferenz

23. April 2025

Für unsere jährliche Pressekonferenz mit Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Prettner wählten wir diesmal eine ganz besondere Location: den Burghof Klagenfurt. Grund dafür war das diesjährige europaweit ausgerufene „Jahr der Erinnerungskultur/en“, das 80 Jahre nach Beendigung des NS-Regimes und dem Beginn des demokratischen Wiederaufbaues durch verschiedene Projekte ein Bewusstsein für Frieden, Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit schaffen soll. Die sogenannte Burg Klagenfurt war zwar ursprünglich als Ort der Bildung gedacht (was sie auch heute wieder ist), übernahm aber während der NS-Zeit die traurige Rolle als Sitz der Gestapo-Leitstelle mit Verhörräumen und Gefängniszellen. Auch wir widmeten uns gemeinsam mit Referent Horst Ragusch mit dem KULTUR RAD PFAD „Stolpersteine in Klagenfurt“ dem Thema Erinnerungskultur.





Liebe KulturRadPfadler/innen,

danke, danke, danke an euch alle für diese wieder einmal sehr erlebnisreiche KULTUR RAD PFADE-Saison, die leider, auch wie immer, viel zu schnell vorbeigegangen ist. Mittlerweile sind unsere gemeinsamen Radtouren nicht nur lehrreich und spannend, sondern auch wie Ausflüge mit Freunden.

Ob Oberes Drautal, Gailtal, Villach, Faaker See, Klagenfurt, Wörthersee, Keutschacher Seental, Drauradweg oder Ennstal, ob Geschichte, Natur, Architektur oder Genuss – wir waren fleißig in verschiedenen Regionen sowie zu verschiedenen Themen unterwegs und durften Dank unserer fachkundigen Referent/innen neue Einblicke in auch oft vermeintlich vertraute Gegenden gewinnen. Wie ebenfalls in jedem Jahr, haben wir alle Radtouren kurz in diesem Jahrbuch zusammengefasst.

Aber nicht nur unsere Teilnehmer/innen und Referent/innen tragen wesentlich dazu bei, dass wir unsere KULTUR RAD PFADE in dieser Form durchführen können. Deshalb auch ein großes Dankeschön an unsere Sponsoren, die auf der Rückseite aufgeführt sind. Hervorzuheben sind außerdem unsere diesjährigen Kooperationspartner Radlobby Kärnten und Klima-EnergieModell-Region Wörthersee-Karolinger, mit denen wir zwei spezielle Touren zu den Themen „Klima, Regionalität, Radinfrastruktur“ organisieren durften.

Wir haben außerdem das große Glück, dass unsere Kassierin und Stammraderin Susanne Rogel fast bei jedem KULTUR RAD PFAD mit dabei ist und anschließend sehr professionelle, kurzweilige Videos produziert, die ihr auf ihrem YouTube Kanal <https://www.youtube.com/@susannerogel5996> abrufen könnt.

Wie heißt es so schön: Nach der Saison ist vor der Saison! Das heißt, wir arbeiten bereits an den Radtouren für das Jahr 2026.



Mag. Heinz Pichler
Obmann Verein Impulse

Bis dahin wünschen wir euch alles Gute. Bleibt gesund und radelt im nächsten Jahr wieder mit! Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit.



Mag.^a Carmen Delsnig
Projektkoordinatorin KULTUR RAD PFADE
Inhaberin RadKULTUR Delsnig



Berühmte Mütter – beeindruckende Frauen in Villach

11. Mai 2025

Referentin: Rotraud Jungbauer (Austria Guide)

Passend zum Muttertag machten wir uns mit unserer Referentin Rotraud Jungbauer auf den Weg, um die Lebensgeschichten berühmter Mütter und Frauen kennenzulernen, die aus Villach stammten oder dort gelebt haben. Darunter beispielsweise die erst im Jahr 2023 verstorbene Schauspieler, Regisseurin und Chanson-Sängerin Heidelinde Weis, die als eine der reichsten und mächtigsten Frauen ihrer Zeit in die Geschichte eingegangene Anna Neumann von Wasserleoburg oder die Damen des weltlichen Ordens der versammelten Jungfrauen, die sich der Erziehung und Bildung

junger Mädchen widmeten. Spannend war auch der Besuch im Kloster Wernberg, das von den Missionsschwestern vom kostbaren Blut in jahrzehntelanger Schwerstarbeit von einem verfallenen Renaissanceschloss wieder in ein prachtvolles Anwesen verwandelt wurde. In einem Seitenaufgang ist dieser leidenschaftliche Einsatz mit ein paar Bildern und Informationstafeln dokumentiert. Natürlich verbrachten wir unsere Mittagspause diesmal gleich im hauseigenen Klosterrestaurant, das weithin für köstliches Essen bekannt ist.







Stolpersteine in Klagenfurt im Rahmen des „Jahres der Erinnerung“

18. Mai 2025

Referent: Horst Ragusch (Austria Guide)

Horst Ragusch ist nicht nur leidenschaftlicher Fremdenführer und bekannt für seine erlebnisreichen Stadtführungen sowie schaurig szenischen Nachtwächterführungen in Klagenfurt, sondern setzt sich seit vielen Jahren als Mitglied des Mauthausen Komitees Kärnten/Koroška auch für eine lebendige Erinnerungskultur ein, um

das Gedenken an die Opfer des NS-Regimes zu bewahren. Entsprechend berührend und aufrührend war dieser KULTUR RAD PFAD zu Mahnmalen und Gedenktafeln, die in ganz Klagenfurt verteilt sind. Wie wichtig die weitere Aufarbeitung dieses Themas ist, hat das rege Interesse der Teilnehmer/innen gezeigt.







Ein Streifzug entlang des Drauradweges von Berg nach Sachsenburg

1. Juni 2025

Referent: Dr. Wilhelm Deuer (Historiker, Austria Guide, Stellv. Direktor Landesarchiv Kärnten i. R.)

Früh aufstehen hieß es für die Teilnehmer/innen dieses KULTUR RAD PFADES, denn die Anreise mit dem Zug ins Obere Drautal dauert seine Zeit. Um so motivierter waren dann alle, endlich auf das Fahrrad steigen zu können, um mit unserem Referenten Wilhelm Deuer die Gotteshäuser in der idyllischen Landschaft zwischen Berg im Drautal und Sachsenburg zu erkunden, darunter auch faszinierende Bauwerke wie die rätselhafte Kirche St. Athanasius oder das rustikale ehe-

malige Kloster Waisach. Kurz nach unserer Mittagspause sammelten sich in den Bergen bereits erste dunkle Wolken. Wir schafften gerade noch die Kirche in Steinfeld und die ehemalige Burgkapelle St. Georg in Gerlamooß mit ihren herausragenden Fresken des Thomas von Villach, als uns auch schon ein Regenguss erwischte. Zum Glück war der nächste Bahnhof nicht weit und so traten wir kurz vor Sachsenburg mit dem Zug unsere Heimreise an.







Erfrischendes Gailtal – Auf zur Wiegele Mühle nach Nötsch!

15. Juni 2025

Referentin: M.Sc. DI Gerlinde Krawanja-Ortner (Geologin)

Die jährlichen Ausflüge ins erfrischende Gailtal mit unserer beliebten Stammreferentin Gerlinde Krawanja-Ortner sind bereits zu einer schönen Tradition geworden. Dank ihr entdecken wir immer wieder neue Besonderheiten und neue Wege. Diesmal war unser Startpunkt in Villach und die Route führte uns über den Gailradweg nach Arnoldstein, weiter nach Feistritz an der Gail bis nach Nötsch. Ein Highlight war der Besuch beim Wiegele Haus in Nötsch, das seit 1876 als Bä-

ckerei betrieben wird und ein Museum des Nötscher Kreises beherbergt. Wir durften auch das „Heiligtum“ der historischen Bäckerei besichtigen: Die einzig noch aktive Mühle des Gailtals. Über Jahrzehnte entstand hier ein über mehrere Stockwerke ausgedehntes, ausgeklügeltes System an Rohren, Pumpen, Riemen und Mahlsteinen, dessen Geheimnisse wohl nur der derzeitige Hausherr und Bäckermeister Witgar Wiegele kennt.







Aus der Schule geplaudert – Schauplätze der Schulgeschichte in und um Klagenfurt

6. Juli 2025

**Referentin: Mag.a Daniela Obiltschnig (Historkerin,
Leiterin Schulmuseum Klagenfurt)**

Dieser KULTUR RAD PFAD weckte in allen Teilnehmer/innen Erinnerungen an die eigene Kindheit, die während der Tour immer wieder untereinander geteilt wurden. Unsere Referentin Daniela Obiltschnig, die sich seit Jahren intensiv mit der Schulgeschichte beschäftigt, führte uns kreuz und quer durch Klagenfurt zu bekannten und weniger bekannten Plätzen, die bedeutend für die Entwicklung von Schulen und Bildung waren. Darunter der vermutlich älteste Standort einer Stadtschule, verborgene Winkelschulen

oder noch heute existierende „Schulkasernen“. Besonders spannend war auch der Besuch im Schulmuseum in der ehemaligen Volksschule Lidmanskýgasse 22, dessen Schauräume von Daniela Obiltschnig liebevoll mit zahlreichen Gegenständen aus dem Schulalltag der letzten 150 Jahre gestaltet wurden. Kurzerhand schlüpfte unsere Referentin in die Rolle der Lehrerin Agathe Müller und nahm uns mit auf eine erlebnisreiche Zeitreise in die Schulzeit anno dazumal.







Rund um den Faaker See – von Sagen, Marterln und alten Ruinen

13. Juli 2025

Referentin: Irene Weber (Austria Guide)

Ab Villach Hauptbahnhof radelten wir zuerst nach Hart bei Fürnitz zum Bauernhof Gams, wo wir die vielfach ausgezeichneten Öle aus der eigenen Ölmühle verkosten durften und im blitzsauberen Hofladen einkauften. Weiter ging es nach Finkenstein und zur Kirche von Sankt Stefan bei Finkenstein mit den wunderschönen Glasfenstern von Valentin Oman. Auf unserem Weg zum Klettergarten am Kanzianiberg mit bemerkenswerter Flora und Fauna und einem Kalkofen besichtigten wir die kleine Kirche von Mallestig. Mittagessen in der Burgschenke der Ruine Finkenstein bei bestem Wetter

und fantastischer Aussicht auf den Faaker See. In Latschach gingen wir - wie der Sagenjäger Max Müller - der Sage um den Goldpfarrer nach, bevor wir weiter zum Marterl am Faaker See radelten, sicher eines der schönsten und bekanntesten Fotomotive von Kärnten. Den Abschluss der heutigen Tour bildete das Friedenskirchlein von Drobollach mit den sehr interessanten Malereien an den Außenmauern. Vielen Dank an euch alle und ein ganz besonders herzliches Dankeschön an Frau Landesrat Doktorin Beate Prettner für's Mitradeln.







Hofladen-Radeln – GenussRadTour in der Klima- und Energie-Modellregion Wörthersee-Karolinger

20. Juli 2025

Referentin: Hiltrud Presch (KEM-Beauftragte)

Bei diesem KULTUR RAD PFAD standen uns einige sehr kalorienreiche Radkilometer bevor. Nach klimaschonender Anreise mit Rad oder Zug nach Krumpendorf besuchten wir mit unserer Referentin Hiltrud Presch von der Klima Energie Modellregion (KEM) Wörthersee-Karolinger zunächst den Biohof Jäger vulgo Achatz, der sich auf Kartoffelanbau spezialisiert hat und von der leidenschaftlichen Jungbäuerin Amrei geführt wird. Zusätzlich gibt es hier Rinder, Schweine und einen Hofladen. Am Pinterhof begrüßten uns Cornelia, ihr „Kittelbauer“ Stefan und ihre Kinder. Der Betrieb hat sich auf die Aufzucht von Stierkälbern spezialisiert. Beide berichteten uns sehr eindrucksvoll von ihrer Arbeit und ihren Erfahrungen. Abschließend durften wir uns bei einer „Miniverkostung“ der hofeigenen Produkte in Form von ausge-

zeichneten belegten Broten und einem wunderbaren Reindling selbst vom hervorragenden Geschmack überzeugen. Voller Eindrücke und mit vollem Magen ging es nun bei bestem Radlweather weiter zur Buschenschank Wasbacher, die ebenfalls mit einer sehr guten Jause aufwartete. Der steile Anstieg hinauf zum Bauernladen „Techelsberger Schmankalan“ in Sankt Martin am Techelsberg rechtfertigte nur so einigermaßen die Verkostung der herrlichen selbst gebackenen Süßigkeiten. Sabine und Silke berichteten uns über die Gründung und Finanzierung dieses Bauernladens, den wir natürlich auch besichtigen. Ein herzliches Dankeschön an alle Produzenten für ihre Gastfreundlichkeit und dass sie ihr großes Fachwissen und ihre Erfahrungen mit uns geteilt haben.







Survival Tour von Spittal a. d. Drau nach Villach

27. Juli 2025

Referent: Paul Ulrich (Überlebenstrainer, Seekajak-Lehrer, Naturpark Ranger)

Schon im letzten Jahr hingen alle Teilnehmer/innen gebannt an den Lippen unseres Referenten Paul Ulrich, als er uns entlang des Gailradweges zwischen Villach und Nötsch Tipps und Tricks zum Überleben in der Wildnis zeigte. Auch als es darum ging, einen gemeinsamen Wasserfilter zu bauen, haben alle eifrig mitgeholfen. Diesmal waren wir am Drauradweg unterwegs und durften uns selbst am Schnüre Herstellen versuchen. Außerdem zeig-

te uns der erfahrene Überlebenstrainer, der auch mehrtägige Survival-Kurse anbietet, wie man die Qualität von Gewässern bestimmen kann und welche Utensilien das Überleben in der Natur erleichtern. Natürlich war auch wieder das Thema Feuer ein wichtiger Punkt. Leider scheiterten wir an der Aufgabe, gemeinsam ein Feuer zu entfachen – das übernahm dann Profi Paul. Zum Glück mussten wir uns unser Mittagessen auch diesmal nicht selbst erjagen.







Auf Erkundungstour durch die Klagenfurter Ortsteile Waidmannsdorf und Viktring

31. August 2025

Referent: Horst Ragusch (Austria Guide)

Bereits im Jahr 2015 hat der Verein Impulse eine Broschüre zu den Straßen, Gassen und Wegen des Klagenfurter Stadtteils Annabichl veröffentlicht. Im Jahr 2024 folgte die Broschüre zum Ortsteil Waidmannsdorf. Basierend auf dieser Broschüre, nahm uns unser Referent Horst Ragusch, der auch als Nachtwächter von Klagenfurt bekannt ist und als Experte der NS-Zeit bereits im Mai diesen Jahres mit uns auf Stolpersteine-Tour ging, mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch

Waidmannsdorf und Viktring. Die aneinander grenzenden, einst selbstständigen Ortschaften, hatten eine vollkommen unterschiedliche, teils dramatische Geschichte, entwickelten sich aber beide zu Klagenfurter Stadtteilen mit hoher Lebensqualität. Horst Ragusch leistet einen wichtigen Beitrag zur sogenannten „Erinnerungskultur“ – das Erinnern an das Leben und Wirken von besonderen Menschen, die sonst in Vergessenheit geraten würden.







Von der Bergwelt der Eisenwurzten bis an und Mauthausen

19. bis 21. September 2025

**Referent: Dr. Wilhelm Deuer (Historiker, Austria Guide,
Stellv. Direktor Landesarchiv Kärnten)**

Bereits im letzten Jahr erkundeten wir den Ennsradweg zwischen Radstadt in Salzburg und Admont in der Steiermark. Diesmal führte uns unser dreitägiger Radausflug von Weyer nach Mauthausen, wo die Enns die Grenze zwischen Oberösterreich und Niederösterreich bildet. Nach unserer Anreise mit dem Bus von Hofstätter Reisen und dem Start im bezaubernden Markt Weyer, wo wir sehr nett von den Beauftragten des Tourismusverbandes begrüßt wurden, standen an diesen drei Tagen wieder, wie von unserem beliebten Stammreferenten nicht anders gewohnt, viele Stationen auf dem Programm. Immerhin gibt es entlang des idyllischen, sehr gut beschilderten

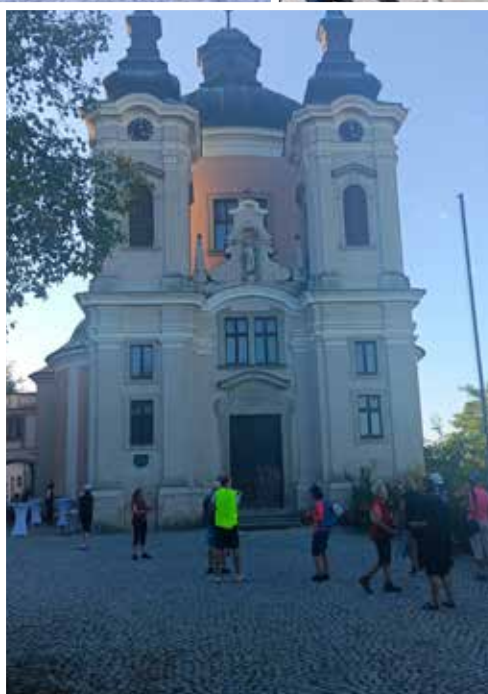
Radweges, der vorwiegend abseits viel befahrener Straßen verläuft, einiges zu sehen. Ob das schöne Örtchen Losenstein mit seiner imposanten Burg, das ehemalige Stift Garsten mit der prachtvollen Stiftskirche, das heute eine Männerstrafanstalt beherbergt, das Tal der Feitelmacher oder die malerische Stadt Steyr – überall ist noch der durch die einstige Eisenverarbeitung erlangte Reichtum der Region zu sehen. Ein letztes Abenteuer war die Fahrt mit der Radfähre über die Donau nach Mauthausen. Während der bequemen Heimreise mit dem Bus hatten wir schließlich genügend Zeit, um unsere vielen, vielen neuen Eindrücke zu verarbeiten.





die Donau – der Ennsradweg mit Steyr









Berühmte Komponisten am Wörthersee Teil II

28. September 2025

Referentin: Maria Staudegger (Austria Guide)

Der Wörthersee hat nicht nur schon immer einheimische Künstler inspiriert, sondern auch andere berühmte Persönlichkeiten aus der Musik- und Kunstszene angezogen. Unsere Referentin Maria Staudegger beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit dem Leben und Wirken bekannter Komponisten und Musiker, die in der Wörthersee-Region ein Rückzugsgebiet und Muse

fanden, darunter Gustav Mahler, Maria Geistinger und Johannes Brahms. Sie führte uns auch an Plätze, die an den Liederfürsten Thomas Koschat, an die Komponistin des ersten Kärntnerliedes in Moll, Ottilie von Herbert, und an österreichische Kult-Entertainer wie Udo Jürgens, Peter Alexander und Roy Black erinnern.







Hofladen-Tour Teil II

12. Oktober 2025

Referentin: Hiltrud Presch (KEM-Beauftragte)

Normalerweise organisieren wir den zweiten Teil einer Tour erst im darauffolgenden Jahr. Da aber bei der gemeinsam mit der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Wörthersee-Karolinger durchgeführten Hofladen-Tour im Juli die Nachfrage so groß war, dass wir eine Warteliste anlegen mussten, haben wir beschlossen, diese GenussRadtour noch einmal in diesem Jahr zu radeln. Wieder waren alle

begeistert vom Einsatz und der Leidenschaft der Menschen, die täglich hochwertige Produkte produzieren. Neben dem Biohof Jäger vulgo Achatz, dem Pinterhof und dem Bauernladen „Tschelsberger Schmankalan“, besuchten wir diesmal noch den von Anita und Peter Lautemann geführten Biohof Lautemann, „wo Milch und Honig fließen“. Auch diesmal ist sicher niemand hungrig nach Hause gefahren.







Klimafitte (Rad-)Infrastruktur in den Gesunden Gemeinden der Region Klagenfurt

19. Oktober 2025

Referent: Gerald Schumer (Leiter Radlobby Gruppe Klagenfurt)

Eine durchdachte Radinfrastruktur ist auch für die Durchführung unserer KULTUR RAD PFADE bedeutend, damit wir sicher unsere Stationen erreichen. Deshalb organisieren wir bereits seit mehreren Jahren in jeder Saison eine Radtour in Kooperation mit der Radlobby Kärnten, die sich für eine Verbesserung von Radwegen und Beschilderungen einsetzt. Diesmal waren wir mit Gerald Schumer von der Radlobby Klagenfurt unterwegs, um die Situation in Klagenfurt und der Wörthersee-Region zu erkunden und die Radinfrastruktur auf ihre Alltags- und

Familientauglichkeit zu prüfen. Dabei lernten wir auch den sogenannten BiciBus kennen, der Schulbus am Fahrrad – eine Initiative der Radlobby gemeinsam mit Elternvereinen, der mehr Kinder zum Fahrradfahren, zur täglichen Bewegung und gemeinsamen Aktivität animieren soll. Obwohl das Thema Radfahren in den letzten Jahren immer populärer geworden ist, waren wir erstaunt, dass gerade bei Neubauprojekten oft auf Radinfrastruktur vergessen oder nur halbherzig umgesetzt wird.





www.kulturradpfade.com | www.radkultur-delsnig.at

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Verein Impulse | Alfred-Dallinger-Weg 8 | 9020 Klagenfurt/Celovec

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Heinz Stefan Pichler – Verein Impulse

Redaktion/Gestaltung: Mag.^a Carmen Delsnig

Kooperationspartner: RadKULTUR Delsnig, Uhlandstraße 6, 9020 Klagenfurt

Fotonachweis: Verein Impulse, Mag.^a Carmen Delsnig, Susanne Rogel

Videos von den Touren auf youtube: <https://tinyurl.com/SusanneRogel>

Gesamtproduktion: ilab crossmedia kg | Klagenfurt/Celovec

Klagenfurt, Dezember 2025

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOR|NNEN UND KOOPERATIONSPARTNER|NNEN



LAND  KÄRNTEN

LAND  KÄRNTEN
Kultur



**Raiffeisenbank
Wörthersee-Landskron-Gegendtal**

